

An das
Büro des Stadtpräsidenten

im Hause

Kiel, 08. Januar 2007

Entspannung der Situation auf dem Tilsiter Platz

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

zur Ratsversammlung am 18. Januar 2007 stelle ich folgenden

Antrag

Die Ratsversammlung möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, auf welche Weise die Situation am Tilsiter Platz entspannt werden kann, die durch den regelmäßigen Aufenthalt alkoholisierter und andere Drogen konsumierender Personen geprägt ist.
2. Die Verwaltung wird ferner gebeten, die Ergebnisse dieser Prüfung der Ratsversammlung zu ihrer Sitzung im Juni 2007 vorzulegen.

Begründung:

Der Tilsiter Platz hat sich in der jüngeren Vergangenheit durch den regelmäßigen Aufenthalt einer nicht unerheblichen Anzahl von alkoholisierten und andere Drogen konsumierenden Personen zu einem sozialen Brennpunkt entwickelt. Hierdurch hat er seine ursprüngliche Funktion als Ort zum Verweilen und zum Entspannen für die Mehrheit der Anwohnerinnen und Anwohner weitgehend verloren.

Vor diesem Hintergrund ist es das Ziel des vorliegenden Antrags, sozial verträgliche Lösungen zur Entschärfung der Lage am Tilsiter Platz zu finden. Die Intention ist dabei in erster Linie nicht eine ordnungsrechtliche Ahndung. Vielmehr ist in Erwägung zu ziehen, dem erwähnten Personenkreis - ähnlich wie auf dem Vinetaplatz - eine Hilfestellung anzubieten, beispielsweise durch Sozialarbeit oder durch die Stadtmission.

Eine weitere Begründung erfolgt gegebenenfalls mündlich.

gez. Wolf-Dietmar Brandtner
Stellv. Fraktionsvorsitzender

f. d. R. Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer